



Öffentliche Stellenausschreibung

Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert und sich zu einem herausragenden Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region entwickelt. Sie ist drittmittelstark, mehrfach prämiert in der Lehre, verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung und wurde als familienfreundlich ausgezeichnet. Rund 20.000 Studierende und 3.000 Beschäftigte arbeiten an drei Standorten – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – an einer der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam, Dezernat für Bau- und Facilitymanagement, Referat Infrastrukturelles Gebäudemanagement (IGM)**, ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle zu besetzen:

Referatsleiter/-in (w/m/d) Infrastrukturelles Gebäudemanagement **Kenn-Nr. 100/2026**

Unbefristet | Vollzeit (40 Std./Woche) | EG 12 TV-L

Ihr Arbeitsbereich:

Das Dezernat für Bau- und Facilitymanagement ist Teil der zentralen Universitätsverwaltung. Dort enthalten sind Referate zu den Themen: Flächen- und Baumanagement sowie Kaufmännisches-, Infrastrukturelles- und Technisches Gebäudemanagement. Das Aufgabengebiet der ausgeschriebenen Stelle umfasst die konzeptionelle und organisatorische Leitung des Bereiches Infrastruktur.

Ihr Aufgabengebiet umfasst:

- Konzeptionelle und organisatorische Führung des Bereiches Infrastruktur, einschließlich Planung, Steuerung, Kontrolle und Abrechnung der Arbeitsabläufe sowie Entwicklung von Arbeits-, Organisations- und Sicherheitskonzepten
- Wirtschaftsplanung und -kontrolle, einschließlich Wirtschaftlichkeitsberechnungen sowie Vorbereitung, Durchführung und Abrechnung von Ausschreibungs- und Vergabeverfahren
- Organisation infrastruktureller Dienstleistungen, insbesondere Fuhrparkmanagement, Veranstaltungsmanagement, Raum- und Freianlagendatenpflege, Fundbüro und Beflagung
- Mitwirkung bei der Vergabe und Abrechnung von Dienstleistungen, insbesondere Winterdienst, Reinigung, Wachdienst und Entsorgung

Sie bringen Folgendes mit:

- abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Bachelor oder Master) vorzugsweise auf dem Gebiet der Wirtschafts- oder Verwaltungswissenschaften oder im Bereich Facilitymanagement oder in einer vergleichbaren einschlägigen Fachrichtung
- gute Kenntnisse der gesetzlichen Vorschriften und Regelwerke, u. a. Kenntnisse auf haushaltsrechtlichem Gebiet zur Vorbereitung und Durchführung von Ausschreibungsverfahren (VOB, VOL, UVgO u. a.)
- sicher Umgang mit Office-Software

- ein hohes Maß an selbstständigem, sorgfältigem und eigenverantwortlichem Arbeiten sowie Teamfähigkeit
- Deutschkenntnisse auf Niveau C2 gemäß GER, Englischkenntnisse A2 wünschenswert

Darüber hinaus sind folgende Kompetenzen wünschenswert:

- Berufserfahrungen im zukünftigen Arbeitsgebiet
- Fahrerlaubnis Klasse B
- Kenntnisse in Facilitymanagement-Software und CAD-Software

Ihre Vorteile an der Universität Potsdam:

- **Sicher und fair beschäftigt:** sicherer Arbeitsplatz im öffentlichen Dienst, tarifliche Vergütung und zusätzliche Leistungen wie Jahressonderzahlung und betriebliche Altersvorsorge
- **Beruf und Privatleben im Einklang:** 30 Tage Urlaub, flexible Arbeitszeiten, mobiles Arbeiten und ein familienfreundliches Umfeld
- **Persönlich und fachlich weiterkommen:** vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote sowie Entwicklungsmöglichkeiten
- **Gut unterwegs:** Zuschuss zum Firmenticket für den ÖPNV, gute Anbindung der Universitätsstandorte
- **Gesund und aktiv:** vielfältige Angebote des Hochschulsports und des betrieblichen Gesundheitsmanagements
- **Arbeiten an der Uni Potsdam:** Teil einer vielfältigen Gemeinschaft, Arbeit in einem inspirierenden Umfeld und die Möglichkeit, die Universität aktiv mitzugestalten

Weitere Informationen zur Arbeitgeberin Universität Potsdam finden Sie unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/arbeitgeberin/uebersicht>

Ihre Bewerbung:

Reichen Sie Ihre Bewerbung mit Anschreiben, tabellarischem Lebenslauf und entsprechenden Qualifikationsnachweisen über das Online-Karriere-Portal der Universität Potsdam ein (**Kenn-Nr. 100/2026**). Bitte stellen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in einer zusammengefassten pdf-Datei bereit. Die **Bewerbungsfrist** endet am **13.10.2026**.



Jetzt online bewerben:

<https://spp.uni-potsdam.de/karriere>

Für nähere Informationen zur ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Uwe Heuer per E-Mail: uwe.heuer@uni-potsdam.de und Telefon: +49 331 / 977 –153026 gerne zur Verfügung.

Gern können Sie sich bei Fragen zum Bewerbungsprozess oder bei technischen Problemen per E-Mail an bewerbung@uni-potsdam.de wenden.

Sollten Sie Hochschulabschlüsse außerhalb der EU absolviert haben, reichen Sie bitte die deutsche Übersetzung und [die Bewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen \(ZAB\)](#) ein. Ersatzweise bitten wir Sie um Zusendung eines PDF-Auszuges aus der Datenbank zur [Anerkennung und Bewertung ausländischer Bildungsnachweise \(ANABIN\)](#).

Sollten Sie Berufsabschlüsse außerhalb Deutschlands abgeschlossen haben, senden Sie bitte die deutsche Übersetzung und die Anerkennung in Deutschland mit. Informationen dazu finden Sie beim [Bundesinstitut für Berufsbildung \(BIBB\)](#).

Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an; in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt (§ 7 Absatz 4 BbgHG).

Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bei Eignungstests und Auswahlgesprächen werden individuelle Nachteilsausgleiche gewährt, die ihrer Behinderung angemessen sind. Sofern ein Mensch mit Behinderung individuelle Nachteilsausgleiche in Anspruch nehmen möchte, teilt er dies bitte im Bewerbungsanschreiben mit.

Potsdam, 11.09.2026